

Niederschrift der 19. Sitzung des Sozialausschusses am 11.06.2018, OT Stadt Wanzleben,
Markt 1-2 (Rathauskeller)
AZ: 101310.18.01-19

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ralf Schmidt

Mitglieder

Herr Jan Hartmann

Herr Norbert Hoße

Frau Maren Rummel

Herr Tobias Telschow

Frau Silke Wiese

Protokollführer

Herr Kai Pluntke

Amtsleiter Ordnungsamt

Gäste

Herr Hildebrand

Gesellschafter Kita "Der kleinen Domersleben"

Birgit Kottisch

Fachmoderatorin Kita

sachkundige Einwohner

Herr Dr. Werner Jander

Ortsbürgermeister Hohendodeleben

Bürgerinnen und Bürger

Abwesend:

Mitglieder

Frau Gabriele Behne

Gäste

Herr Burkhard Wegner

Stadtwehrleiter

sachkundige Einwohner

Frau Manuela Graßhoff

Herr Dieter Quabs

Herr Siegfried Jackowicz

Tagesordnung öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 12.03.2018
- 4 Vorstellung der integrativen Kita „Der kleinen Domersleber“

- 5 Vorstellung Fachmoderation für die Kindertagesstätten der Stadt Wanzleben - Börde
- 6 Diskussion zur Nachwuchsgewinnung in den Feuerwehren
- 7 Jugendclubs in der Stadt Wanzleben - Börde, Beratung zur Aufrechterhaltung
- 8 Diskussion zu erwartenden Schülerzahlen
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

- 10 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 12.03.2018
- 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Gäste, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mit 6 Stadträten und 1 sachkundigen Einwohner die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Frau Wiese verlässt den Sitzungsraum.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung zur Diskussion.

Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung: einstimmig beschlossen

Ja 5 (Stadträte)

Ja 1 (sachkundiger Einwohner)

Frau Wiese nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 12.03.2018

Der Vorsitzende fragt nach Einwendungen. - keine.

Abstimmung über die Niederschrift, öffentlicher Teil: einstimmig beschlossen

Ja 6 (Stadträte)

Ja 1 (sachkundiger Einwohner)

TOP 4 Vorstellung der integrativen Kita „Der kleinen Domersleber“

Herr Hildebrandt (Gesellschafter) stellt die integrative Kita “Der kleinen Domersleber” vor. Aktuell liegen 27 Anmeldungen vor, davon 7 Integrativplätze. Herr Hildebrandt lädt alle Stadträte ein, sich die Kita in Domersleben anzuschauen.

In der Diskussion ergeben sich einige Fragen, u. a. zur Besonderheit der Kita, zur Bedeutung eines integrativen Platzes, zum Fahrdienst und zum Anmeldeverfahren.

TOP 5 Vorstellung Fachmoderation für die Kindertagesstätten der Stadt Wanzleben - Börde

Frau Kottisch stellt sich als die Fachmoderation in der Stadt Wanzleben - Börde vor. Sie erläutert ihre Aufgabenbereiche und teilt mit, dass es sich bei der Stelle um ein Projekt für die Dauer von 3 Jahren handelt.

In der Vorstellung werden Fragen nach dem jetzigen Leiter der Kita Sarrezwerge, evtl. freigelegten Aufgaben, nach der fachlichen Unterstützung, der Abdeckung mit Erziehern und möglicher integrativen Kinder gestellt.

Der Vorsitzende stellt die Frage, was nach dem Projektzeitraum passiert.

Herr Pluntke teilt mit, dass bei einer positiven Projektphase die Stelle beibehalten werden soll. Hierzu wird es dann eine entsprechende Auswertung und einen Beschluss im Stadtrat geben.

Es wird nach der aktuellen Zahl an Flüchtlingskindern in den Kita's gefragt.

Anmerkung der Verwaltung: 10 Kinder

TOP 6 Diskussion zur Nachwuchsgewinnung in den Feuerwehren

Der Vorsitzende stellt die Wichtigkeit der Nachwuchsgewinnung für die Feuerwehren dar.

Herr Pluntke stellt die ihm durch den Stadtwohrleiter Wegner zugearbeiteten Informationen zu diesem Thema vor:

- Vergünstigungen beim Erwerb von Baugrundstücken
- finanzielle Entschädigung für die Teilnahme an Einsätzen und für die Teilnahme an Lehrgängen und Ausbildungen
- Brandschutzerziehung an Schulen und Kita's, Hinweis und Bitte auf eine Stundenerhöhung
- kostenlose Schwimmbadnutzung zur körperlichen Ertüchtigung durch die aktiven Kameraden und freien Eintritt für die Jugendfeuerwehr
- Gründung der Kinderfeuerwehren
- Werbeflyer
- zu geringes Interesse der Ortschaftsräte und Stadträte, z. B. Teilnahme bei Veranstaltungen der Feuerwehr, wie am 26.05. im ZD Klein Wanzleben, Domersleben, Kl. Rodensleben und Hohendodeleben

In der Diskussion wird klar, dass nur ständiger Kontakt eine zielführende Mitgliedergewinnung ermöglicht, auch fehlt es an entsprechenden Wohnungen und Baugrundstücken, um die jungen und bereits ausgebildeten Kameraden zu halten, bzw. zurückzuholen. Man ist sich auch einig, dass die landesweite Feuerwehrekampagne nicht zielführend ist und auch der Termin schlecht gewählt wurde.

Es wird ein gemeinsamer Aktionstag aller auf Nachwuchsgewinnung ausgerichteten Vereinen und Organisationen vorgeschlagen, um ein breites Publikum zu erreichen.

TOP 7 Jugendclubs in der Stadt Wanzleben - Börde, Beratung zur Aufrechterhaltung

Es erfolgt eine Diskussion über das Beibehalten der Jugendclubs und über die Einführung eines Fahrzeuges zur aufsuchenden Jugendarbeit in den Ortschaften. Hier gibt es unterschiedliche Arbeitsweisen in den einzelnen Jugendclubs, so dass eine pauschale Aussage nicht möglich ist.

Die Verwaltung soll zur nächsten Sitzung anhand von Zahlen (Kosten, Teilnehmer, Veranstaltungen) die Aktivitäten der Jugendclubs darstellen (Vergleichbarkeit). Weiterhin soll das Angebot des DRK (Mobil) vorgelegt werden und die Verantwortlichen der Jugendclubs sind mit einzuladen.

TOP 8 Diskussion zu erwartenden Schülerzahlen

Herr Pluntke stellt den Unterschied der Prognose nach der Schulentwicklungsplanung und den tatsächlichen Schülerzahlen vor.

GS Domersleben (in Planung noch mit Schülern aus Klein Rodensleben)

Prognose für 2017/2018 105 Schüler, tatsächliche Schüler 75

Prognose für 2023/2024 86 Schüler

GS Hohendodeleben (in Planung noch ohne Schüler aus Klein Rodensleben)

Prognose für 2017/2018 68 Schüler, tatsächliche Schüler 84

Prognose für 2023/2024 57 Schüler

GS Seehausen

Prognose für 2017/2018 70 Schüler, tatsächliche Schüler 66

Prognose für 2023/2024 49 Schüler

GS Wanzleben

Prognose für 2017/2018 177 Schüler, tatsächliche Schüler 205

Prognose für 2023/2024 161 Schüler

GS Klein Wanzleben

Prognose für 2017/2018 88 Schüler, tatsächliche Schüler 75

Prognose für 2023/2024 73 Schüler

Obwohl die Prognosen nicht stimmen, muss man sich zur nächsten Schulentwicklungsplanung mit der Unterschreitung der Mindestschülerzahlen beschäftigen.

Anmerkung der Verwaltung zu den Einschülerzahlen 2018:

GS Domersleben 25, GS Seehausen 14, GS Hohendodeleben 21, GS Klein Wanzleben 24, GS Wanzleben 53

TOP 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Es wird nach der Umsetzung der Verpflegungskosten in den Kita's gefragt.

Herr Pluntke stellt die Umsetzung und die Kosten in den Kitas vor.

Schließung der Sitzung - öffentlicher Teil.

gez. Ralf Schmidt
Vorsitzender

gez. Kai Pluntke
Protokollant